Eine neue Art der Gattung Abidama (Cercop.).

Von Dr. **L. Melichar** in Brünn.

Von der Gatt. *Abidama* Dist., Faun. Brit. Ind. IV p. 114, waren bisher nur zwei Arten bekannt, *A. producta* Walk. u. *A. rufula* Dist. Nun liegt mir aus dem Museum in Paris eine dritte, schön gezeichnete Art vor.

Abidama ornata n. sp.

Kopf mit vorspringenden Augen etwas wenig breiter als der Vorderrand des Pronotum, beim ♂ nach vorn konisch zugespitzt, beim ♀ abgerundet; Scheitel zwischen den Augen quer eingedrückt, die Ocellen einander genähert und durch einen Kiel voneinander getrennt. Pronotum etwas kürzer als zwischen den Schulterecken breit, der Vorderrand fast gerade, die Seiten nach vorne konvergent, der Hinterrand sehr schwach gebuchtet, Oberfläche flach gewölbt, vorne fast glatt, mit einem Quereindruck und mehreren seitlichen flachen Grübchen, hinten stärker gewölbt und fein runzlig punktiert. Schildchen klein. Flügeldecken an der Basis schmal, nach hinten allmählig verbreitert und an der Spitze abgerundet, der Costalrand hinter den Schultern leicht geschweift, die Adern zart aber deutlich, zwischen denselben fein chagriniert, im Apikalteile ein dichtes, unregelmässiges Adernetz. Vorderbeine auffallend lang, insbesondere die Vorderschenkel länger als die Mittelschenkel, Hinterschienen mit einem Dorne im unteren Drittel. Kopf, Pronotum, Schildchen und Flügeldecken schwarz oder dunkel pechbraun, glänzend, auf den letzteren eine aus zwei miteinander verbundenen orangegelben Quermakeln gebildete Querbinde im vorderen Drittel (die eine Makel liegt im Corium, den Costalrand nicht erreichend, die zweite im Clavus) und eine zackige Querbinde im Apikaldrittel (vom Costalrande zur Clavusspitze ziehend), welche häufig unterbrochen ist und aus einem Querfleck am Costalrande und einem Punkt neben der Clavusspitze besteht, welcher Punkt zuweilen auch verschwindet und nur die Costalquermakel verbleibt, welche nie fehlt. Flügel rauchschwarz. Beim ♂ ist die Stirnkante mit einer rostbraunen Binde versehen, welche von der Scheitelspitze bis zur Clypeusspitze sich erstreckt, und zuweilen sehr undeutlich ist. Vorderbrust schwarz, glänzend, Mittel- und Hinterbrust rostbraun, Bauch rotbraun, zur Spitze schwärzlich oder ganz schwarzbraun. Beine schwarz.

♂♀ Länge: 10 mm. — Indien: Solan bei Simla, Himalayagebiet, von R. Oberthür im Jahre 1899 gesammelt (Typen im Mus. in Paris).